

### **Sprachassistent/innen in der Ukraine**

Das Goethe-Institut vermittelt im Rahmen der Förderung deutscher Minderheiten Sprachassistentinnen und Sprachassistenten in die Ukraine. Im Auftrag des Auswärtigen Amtes fördert das Goethe-Institut damit den sprachlichen und kulturellen Austausch zwischen den Nationen. Das Ziel des Programms ist es, in den Siedlungsgebieten deutscher Minderheiten die sprachlichen und die landeskundlichen Kenntnisse sowie die Kommunikationsfähigkeit von den deutschstämmigen Ukrainern ggf. anderen Deutschlernenden (und im Bedarfsfall auch - unterrichtenden) durch den längerfristigen Aufenthalt eines Muttersprachlers/einer Muttersprachlerin zu verbessern.

Als Sprachassistent/in unterstützen Sie für die Dauer von 9 Monaten die Leiter/innen der deutschen Kulturzentren sowie die einheimischen Lehrer/innen (der außerschulischen Deutschkurse) beim Deutschunterricht und beim Gemeindeleben an vier verschiedenen Orten in der Ukraine.

#### **Zeitraum:**

1. Oktober – 30. Juni

#### **Art der Tätigkeit:**

Zentrale Aufgabe der Sprachassistent/innen ist es, durch ihre Persönlichkeit, eigene Erfahrungen und Projekte ein authentisches Deutschlandbild zu vermitteln. Im Gegensatz zum Programm in Russland, Kasachstan und Kirgistan sind die Sprachassistent/innen in der Ukraine nicht in die Arbeit der Sprachlernzentren sondern unmittelbar in den Betrieb der Kulturzentren der deutschen Minderheit eingebunden. Die Sprachassistent/innen werden in vier Städte der Ukraine entsandt und leisten ca. 15 Stunden (ohne Vorbereitung) pro Woche. Die Arbeitsstunden sind zugunsten der deutschen Minderheit, aber nicht grundsätzlich im Kulturzentrum zu leisten. Die Verteilung der Arbeitsstunden erfolgt in Absprache mit dem Goethe-Institut in der Ukraine.

Die Tätigkeit der Sprachassistent/innen in der Ukraine variiert und hängt von den Bedürfnissen des jeweiligen Zentrums ab. So spielt neben der Spracharbeit (Deutschunterricht, Konversationsklubs) die Projektarbeit (Landeskunde, Kinderspielgruppen, Seniorentreffen, Festveranstaltungen, Literatur-, Filmabende, Chor-, Theater-, Tanzgruppen, ethnographische Ausflüge und „Spurensuche“, Bewerbungsseminare) eine wichtige Rolle. Für viele Ukrainedeutsche ist die Zugehörigkeit zur deutschen (katholischen oder lutherischen) Kirche ebenfalls ein Teil ihrer Identität. Die meisten Zentren haben enge Beziehungen zu diesen Kirchenvertretern. Demnach werden die Sprachassistenten ab und zu gebeten, bei den Aufgaben wie Übersetzungen, Sozialhilfe oder Festveranstaltungen für die Kirche mitzuhelfen.

Da die Zahl der Sprachassistenten für die Ukraine begrenzt ist, und die Zahl der deutschen Kulturzentren das Angebot übersteigt, werden die Sprachassistenten aufgefordert, ihre Tätigkeit auf die jeweilige Region oder auch auf das Land zu erweitern. Dies kann beispielsweise in Form der Wochenendseminare zu verschiedenen Themen im Rahmen des

Projektes „Mit Deutsch aus Tour“ (Landeskunde-, Bewerbungsseminare, Sprachanimation, Theaterworkshops usw.) erfolgen. Außerdem engagieren sich die Sprachassistent/innen in der Ukraine an größeren gemeinsamen Projekten (wie Lesereisen, Konzerttourneen, Webauftritte, Wettbewerbe) sowie an den Veranstaltungen der Organisationen der deutschen Minderheit (wie Wintersprachakademien des Vereins „Deutsche Jugend in der Ukraine“ sowie Sommersprachcamps) und den Projekten des Goethe-Instituts (wie Sommerintensivkurse, Fortbildungsseminare und kulturelle Veranstaltungen).

### **Zu den Aufgaben der Sprachassistent/innen im Einzelnen gehören:**

- Sprachliche, landeskundliche Aktivitäten und vor allem Projektstätigkeit in der jeweiligen Region und ukraineweit in Absprache mit dem Goethe-Institut;
- Durchführung des Deutschunterrichts in Tandem mit einer einheimischen Lehrkraft;
- Gestaltung von landeskundlichen Seminaren, Diskussionsrunden, Sprachklubs, Filmabenden und sonstigen kulturellen Veranstaltungen, z. B. auch Chor-, Tanz- oder Musikgruppen;
- Begleitung der Theatergruppen oder Spielgruppen für Kinder;
- Teilnahme bei der Vorbereitung und Durchführung der Ferienintensivsprachkurse und Feriensprachcamps des Goethe-Instituts und der Organisationen der deutschen Minderheit;
- Initiierung und Durchführung gemeinsamer Projekte in Absprache mit dem Goethe- Institut;
- Mitwirkung bei den sprachlichen und landeskundlichen Veranstaltungen anderer Bildungsinstitutionen je nach Interessenlage, Bedarf und Möglichkeiten vor Ort in Absprache mit dem Goethe-Institut Ukraine

Deutschsprachige Materialien (Lehrwerke, Belletristik, Sachliteratur, Liederbücher, CDs und Videofilme) sind am Goethe-Institut in der Ukraine, in den Sprachlernzentren, Lehrmittelzentren und Partnerbibliotheken in den Einsatz- oder Nachbarorten sowie meist im bescheidenen Umfang an den Begegnungszentren vorhanden.

### **Voraussetzungen:**

Das Programm richtet sich an Studierende ab dem 6. Semester oder Absolventen. Die Bewerber/innen sollten an einer deutschen Hochschule Slawistik, Germanistik/DaF, Geschichte, Politologie o. ä. studieren oder ihr Studium in einem der genannten Fächer vor nicht mehr als acht Jahren absolviert haben. Sie müssen in einem deutschsprachigen Land aufgewachsen sein bzw. dort seit mindestens 10 Jahren Ihren Lebensmittelpunkt haben, Deutsch wie ein/e Muttersprachler/in – also akzentfrei – beherrschen und folgende Voraussetzungen erfüllen:

- authentische Kenntnisse der politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Situation in Deutschland;
- vorzugsweise Unterrichtspraxis Deutsch als Fremdsprache;
- möglichst gute Ukrainisch oder/und Russischkenntnisse;
- interkulturelle und kommunikative Kompetenz;

- Toleranz, Aufgeschlossenheit, Flexibilität;
- Initiative und Kreativität;
- Abenteuergeist.

**Leistungen des Goethe-Instituts Kiew:**

- intensive Vorbereitung auf den Aufenthalt durch ein Informationsseminar in München sowie ein Einweisungsseminar am Goethe-Institut in der Ukraine;
- vor allem in den ersten Wochen Betreuung durch die gastgebende Begegnungsstätte, Hilfe bei der Wohnungssuche etc.;
- Fortbildungsmöglichkeiten in DaF.

**Näheres zur Bewerbung:** <http://www.goethe.de/sprachassistenten>